



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
Herrn Johannes van Bebber
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Es informiert Sie Maren Bergmann
Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 6964
Fax (0202)
E-Mail bergmann@spdrat.de

Antrag

Datum 14.03.2022
Drucks. Nr. VO/0335/22
öffentlich

Zur Sitzung am
22.03.2022

Gremium
Jugendhilfeausschuss

Antrag der SPD-Fraktion: Kinderstadtplan für Wuppertal fortschreiben und aktualisiert zur Verfügung stellen

Sehr geehrter Herr van Bebber,

die SPD-Fraktion beantragt, der Jugendhilfeausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, das in 2006 angestoßene Konzept für einen Kinderstadtplan für Wuppertal, der mit Hilfe von stadtteilbezogenen Einzelplänen über Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche informiert, fortzuschreiben und umzusetzen. Hierzu regen wir die Akquise von passenden Sponsoren an, damit die Umsetzung dieses Projektes vereinfacht wird und idealerweise auch in digitalisierter Form zur Verfügung gestellt werden kann.

Begründung:

Wuppertal hat für Kinder und Jugendliche einiges zu bieten: Von Spiel- und Bolzflächen über Jugendzentren, bis hin zu Parkanlagen mit Bewegungsparcours, dem Grünen Zoo oder verschiedene Museen erstrecken sich über das ganze Stadtgebiet viele Möglichkeiten für Familien mit kleinen und größeren Kindern.

Mit einem aktuellen kindergerechten Stadtplan kann ein Instrument an die Hand gegeben werden, das Kindern Lust darauf macht, ihre Stadt zu entdecken. Der Kinderstadtplan, unterteilt nach Stadtteilen, eröffnet den Kindern die Möglichkeit, in ihrem Quartier wichtige Freizeit- und Bildungsorte zu entdecken und so ihren Horizont zu erweitern.

Bei der Umsetzung bzw. Fortschreibung sollte auf eine kindgerechte Gestaltung und Illustration geachtet werden, damit der Kinderstadtplan für alle leicht zu verstehen ist. Der Kinderstadtplan könnte z.B. an verschiedenen Verwaltungsstellen der Stadt ausliegen, in Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in Kinderarztpraxen. Darüber hinaus sollte er neu zugezogenen Familien sowie bei der Ausstellung von Geburtsurkunden automatisch als Informationsmaterial ausgehändigt werden. Die Einbettung einer digitalisierten Form des Kinderstadtplans für den Internetauftritt der Stadt Wuppertal halten wir für sinnvoll und zeitgemäß.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Yannik Düringer
Sprecher der SPD-Fraktion im Jugendhilfeausschuss